

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1911

110 (7.3.1911) Abendausgabe

Expedition: Brief- und Telegramm-Adressen... Preis: 60 Pf. pro Quartal...

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogtums Baden. Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Eigentum und Verlag von F. Thiergarten. Chefredakteur: Albert Herzog. Auflage: 33000 Exemplare.

Nr. 110.

Karlsruhe, Dienstag den 7. März 1911.

Telephon-Nr. 88.

27. Jahrgang.

Unsere heutige Abendausgabe umfasst acht Seiten.

Die Verfassungsreform für Elsaß-Lothringen.

M. Berlin, 7. März. (Privat.) Der „Köln. Ztg.“ wird von hier gemeldet: Wie wir hören, ist die Reichstags-Kommission zur Vorberatung der elsass-lothringischen Verfassungsreform auf den nächsten Donnerstag einberufen worden.

Die Finanzminister in Berlin.

Berlin, 6. März. In diesen Tagen waren die Finanzminister der größeren Bundesstaaten in Berlin zu einer allgemeinen Besprechung finanzieller Verhältnisse versammelt.

Vermischtes.

München-Gladbach, 7. März. (Tel.) In Jaderath wurde vor vier Jahren ein Zimmermann an einem Baume erhängt aufgefunden. Nunmehr ist durch einen Bruderswift bekannt geworden, daß er von Korbflechttern erdroffelt und beraubt worden ist.

zusammenkünfte stattfinden, weil es Angelegenheiten gäbe, die sich besser mündlich erledigen ließen, als durch schriftliche Instruktionen an die Bundesratsbevollmächtigten.

Daß bei einer allgemeinen finanziellen Besprechung auch die elsass-lothringischen Verhältnisse nicht unerwähnt hätten bleiben können, sei selbstverständlich, da ja in den finanziellen Wechselbeziehungen zwischen dem Reich und Elsaß-Lothringen die neue Verfassung ebenfalls Änderungen bringen werde.

Somit die Mitteilungen, die uns von einem Teilnehmer der heutigen Bundesratssitzung gemeldet worden sind.

Badische Chronik.

St. Pforzheim, 7. März. Das Gebäude des „Schwarzen Adlers“, das gegenwärtig mit dem nebenanstehenden früheren Henkel'schen Hause niedergelegt wird, ist heute morgen 1/8 Uhr eingestürzt.

Vom Untergang des „U 3“.

Kiel, 7. März. Ueber den Unfall des U-Bootes „U 3“ am 17. Januar und seine Bergung bringt die neueste Nummer der „Marine-Rundschau“ einen längeren Aufsatz des Chefs des Stabes der Inspektion des Torpedowesens, Fregattenkapitän Michelsen.

Ueber die Bergung der Eingeschliffenen teilt er folgendes mit: Anfangs ging die Bergung glatt von statten; die Leute ergriffen das hineingelassene Lot und ließen sich herausziehen.

ausgedrückt. Zwar war sie an das Gefäß angeklammert worden und die Ortsbaukontrolle hatte die Sicherung am Abend zuvor auch für genügend gehalten.

Bruchsal, 7. März. Der Untere Kraichgau-Militärvereinsverband beabsichtigt am Sonntag, den 14. Mai, anlässlich der Ratifikation des Friedens von Frankfurt a. M. (16. Mai 1871) hier einen Veteranenappell abzuhalten.

Reidhard (Amt Bruchsal), 7. März. Im Pfarrhaus wurde heute nacht eingebrochen. Der Täter stieg mittels einer Leiter ins Fenster des zweiten Stockes, wo ihm die Haushälterin entgegentrat.

Wiesloch, 6. März. Ueberrascht wurde heute nachmittag auf der Hauptstraße das vier Jahre alte Söhnchen des Tagelöhners Adolf Dehmer von dem Heu-Fuhrwerk des Händlers Otto Reidig von Wiesloch.

Mannheim, 7. März. Gestern abend ist nach kurzem Kranklager Direktor Wilhelm Lindel im 78. Lebensjahre gestorben. Der Dahingekleidete hat die Entwicklung des Bankwesens unserer Stadt miterlebt und alle Pfafen des Bankwesens durchgemacht.

Mannheim, 7. März. Die Uebergabe des von Herrn Geh. Kommerzienrat Viktor Renel der Stadt gestifteten Kindererholungsheim in Redargemünd wird am 1. Mai in Anwesenheit des hiesigen Stadtratkollegiums erfolgen.

Obingen (N. Mannheim), 7. März. In dem Wohnhaus des Peter Benz brach gestern abend zwischen 10 und 1/11 Uhr Feuer aus, dem das ganze Anwesen, trotz der angestrengtesten Tätigkeit der Obinger Feuerwehr zum Opfer fiel.

Schriesheim (N. Mannheim), 6. März. Heute morgen kam es in der Nähe der Anlage zwischen hiesigen und Leutershäuser Burgen zu einem Wortwechsel, der in eine wilde Messerfehde und Schießerei ausartete.

Tauberhilschheim, 7. März. Dem Reallehrer Hermann Kern und dem Tücher Franz Hobis, die unter eigener Lebensgefahr sich an der Rettung des am 4. Januar d. Js. in die Tauber gestürzten vierjährigen Heinrich Rahm beteiligten, wurde vom Landeskommissär in Mannheim eine öffentliche Belobigung ausgesprochen.

Obersrot (N. Rastatt), 6. März. Ein Fall von außergewöhnlich langer Schaffenstrafe ist hier zu verzeichnen. Der dieser Tage Teil der Besatzung, gerettet wurden. Vom Turm aus setzte er das Ausblasen der vorderen Tauchtauchs mit dem Erfolge fort, daß sich das Boot vorn 0,5 Meter aus dem Wasser hob, wodurch die Möglichkeit der Rettung der vorn befindlichen Mannschaften gegeben war.

Gerichtszeitung.

Berlin, 7. März. (Tel.) In dem Prozeß gegen den Rektor Bod ging in den Vormittagsstunden die Beweisaufnahme zu Ende. Die Sachverständigen bezeichneten den Angeklagten als einen körperlich kranken Menschen, auf den aber § 51 des Strafgesetzbuches keine Anwendung finde.

Berlin, 7. März. (Tel.) Die 2. Strafkammer des Landgerichts 3 verurteilte den früheren Stadterordneten von Strassberg wegen Wechselfälschungen in Höhe von etwa 50 000 M. zu 1 1/2 Jahren Gefängnis.

Meg, 7. März. (Tel.) Leutnant Erb vom Infanterie-Regiment 130 wurde gestern abend vom Kriegsgericht der 33. Division wegen versuchten Betruges, militärischer qualifizierter Unterschlagungen und fortgesetzter Erstattung falscher Meldungen zu 1 Jahr 4 Monaten Gefängnis verurteilt.

Von der Luftschiffahrt.

Paris, 7. März. (Tel.) Auf dem Flugfeld von Châlons sur Marne legte der Flieger Nicuperi mit 2 Passagieren an Bord eine Strecke von 101 Kilometer in einer Stunde zurück.

gestorbene Blahmeister Sigmund Hasenohr stand über 60 Jahre an...

Aus der Residenz

Die Königin von Schweden, welche vergangene Woche zum Besuche ihrer Mutter, der Großherzogin Witwe Luise hier weilte...

Vorträge über die deutsche Arbeiterversicherung. Der Karlsruher Arzt und Sozialhygieniker Dr. Alfons Fischer hat im Auftrag...

Bahoverein. Der Verein rüft sich zur Erfüllung der größten Aufgabe, die er seit seinem Bestehen gesetzt hat...

Letzte Telegramme der „Badischen Presse“

Berlin, 7. März. Dem gestrigen parlamentarischen Abend beim Reichstagsklub wohnten etwa 80 Gäste bei...

Dresden, 7. März. Nach hier eingegangenen Nachrichten ist der König von Sachsen mit Gefolge wohlbehalten in Melus eingetroffen...

Kiel, 7. März. Prinz Adalbert ist an einem ganz leichten Anfall von Blinddarmentzündung erkrankt...

München, 7. März. Prinzregent Luitpold von Bayern überwieb der Stadtgemeinde 10 000 Mark zur Verteilung an besonders bedürftige Arme...

Wien, 7. März. Die „Wiener Zeitung“ veröffentlicht die Enfkündigung des Kaisers betr. die Betrauung des Sektionschefs des des Ministeriums des Äußeren Freiherrn von Miller mit der Betrauung des österreichisch-ungarischen Botschafters in Konstantinopel...

Haag, 7. März. In den großen holländischen Städten wurde gestern das Kupferne, das heißt das 12 1/2-jährige Krönungsfest der Königin Wilhelmine feierlich begangen...

Vom Kaiser

Wilhelmshaven, 7. März. Der Kaiser ist um Mitternacht vom Herrentag nach dem Linienschiff „Deutschland“ zurückgekehrt...

Seelönd, 7. März. Der Kaiser traf an Bord der „Deutschland“ um 9 Uhr vor Seelönd ein. Er landete mit dem Gefolge um 10 Uhr und besichtigte den neuen Marinestützpunkt...

Theater, Kunst und Wissenschaft

Karlsruhe, 7. März. Gestern abend sang Elena Gerhardt im Museumsaal. Die vornehme Auswahl an Liedern, die sie ihrem Konzert zu Grunde gelegt hatte...

Seidelberg, 7. März. Veranlaßt durch die in der Presse veröffentlichten Auseinandersetzungen zwischen Herrn Privatdozent Dr. Arnold Ruge und Frau Marianne Weber...

München, 7. März. Felix Mottl, der am vorigen Samstag abend von seiner russischen Tournee zurückgekehrt ist...

Vortrag hielt. Um 11 Uhr 30 Min. erfolgte die Abfahrt nach Bremerhaven.

M. Köln, 7. März. (Privat.) Von zuverlässiger Seite erfährt die „Kölnische Volkszeitung“, daß es des Kaisers Wunsch und Wille ist, daß die kaiserlichen Prinzen ihre militärische Ausbildung nicht ausschließlich bei den Garde-Regimentern in Berlin und Potsdam erhalten...

Deutscher Reichstag

Berlin, 7. März. Am Bundesstatistik: Kriegsminister v. Heeringen und Staatssekretär Wermuth.

Präsident Graf Schwerin-Löwitz eröffnet die Sitzung um 2.16 Uhr.

Die Beratung des Militär-Etats wird bei den Einnahmen, Verkauf des Tempelhofer Feldes, fortgesetzt.

Vizepräsident Dr. Spahn rügt zunächst aufgrund des Stenogramms mehrere vom Abg. Hue in der letzten Sitzung gemachte Zwischenrufe.

Abg. Dose (Fortschr. Bpt.): Die Frage, ob der Verkauf des Tempelhofer Feldes rechtmäßig ist, ist noch nicht geklärt. Wir verlangen bei der Veräußerung des Tempelhofer Feldes, daß das öffentliche Interesse gewahrt wird...

Abg. Dr. Wiemer (Fortschr. Bpt.) begründet die Resolution seiner Partei, den Reichstanzler zu ersuchen, im Interesse einer großzügigen, den Forderungen des öffentlichen Lebens entsprechenden Behandlung des Tempelhofer Feldes etwaige Bestrebungen auf Herbeiführung einer Verständigung zwischen den Beteiligten und der Stadt Berlin unter der Voraussetzung zu unterstützen...

Die preussische Regierung und der Modernisteneid

Berlin, 7. März. Im preussischen Abgeordnetenhaus hielt bei der zweiten Beratung des Kultusetats der preussische Ministerpräsident v. Bethmann Hollweg eine Rede, in der er unter Hinweis auf die durch die bekannten Dekrete hinsichtlich des Modernisteneides in Deutschland hervorgerufene tiefe Bewegung ausführt...

Der Minister fuhr fort: Wenn die Auffassung der Kurie, daß die Bewegung bald gelöst werden könnte, sich bewahrheitet, so bin ich der erste, der sich darüber freut. Ich stelle fest, daß der Brief des Kardinal-Staatssekretärs an den Kardinal Kopp infolge der Vorstellungen geschrieben ist, die wir am 8. Februar gemacht haben...

Die französische Presse und die Regierungserklärung

Paris, 7. März. Mehrere radikale Blätter stellen mit großer Beschridigung fest, daß die Regierung eine einheitliche republikanische Weisheit gefunden habe.

Der „Evelement“ erklärt, daß die Feindseligkeit, mit der die Gemäßigten und die Rechte das Ministerium aufgenommen hätten, dem letzteren die Aufgabe erleichtert habe. Das Ministerium könne sich durch entschlossenes, tatkraftiges Eintreten für die angestrebten Reformen die Treue der Republikaner sichern.

Die „Lanciere“ findet, daß das Gesehrei der Reaktionäre verfehlt war, sei es, daß der Ministerpräsident vor ihren Angriffen zurückgewichen sei, sei es, daß ihnen die notwendige Energie mangelte. Man könne in ihm nicht eine Kampfnatur erblicken, die die Republik in diesem Augenblick brauche, wo sie von neuem dem Ansturm aller ihrer Gegner ausgesetzt sei.

Kaufmännischer Verein

Karlsruhe, 7. März. Zu dem letzten der im kaufmännischen Verein während dieses Winters abgehaltenen Vorträge war Herr Kapellmeister Hofmann-Bisfeld aus Regensburg, der Gatte der früheren hochdramatischen Sängerin am hiesigen Hoftheater, gemonnen worden.

Als Thema stand Richard Wagners Bühnenweihfestspiel „Parsifal“ mit gesanglichen und pianistischen Erläuterungen zur Erlebung, ein Thema, das dadurch an Interesse und Aktualität gewinnt, als am 19. Februar 1912, am 30. Todestag Wagners, nach dem deutschen Urheberrecht des Künstlers Werke frei werden, so daß von diesem Augenblick an auch der bisher für Vapreuth vorbehaltene „Parsifal“ seine Rundreise über die Bühnen des In- und Auslandes antreten wird.

Die „Action“ und die „Petit Republique“ meinen, daß in der Regierungserklärung die Politik Briands zum Vorschein gekommen sei. Diese Politik habe eben im Lande so tiefe Wurzeln gefaßt, daß es unmöglich geworden sei, andere Bahnen zu betreten.

Die „Republique de Toulouse“, eines der Hauptorgane der radikalen Partei, schreibt: Der Eindruck, den die Regierungserklärung hervorgerufen habe, sei der, daß die Kammer dem Rabinett gewisse Maßnahmen eher einen Kredit als ihr Vertrauen gewährt habe.

Die gemäßigten und konservativen Blätter meinen, es sei der Regierung gelungen, gleich am ersten Tage bei allen Parteien Unzufriedenheit zu erwecken.

Jaures schreibt in der „Humanité“: Die Wahlreform erscheint nunmehr zwar gesichert, aber das kann nicht dafür trösten, daß die Hoffnung auf Wiederanstellung der entlassenen Eisenbahner und auf die Bewirkung der großen sozialen Aufgaben abermals eine Enttäuschung erfahren haben.

Aus der Republik Portugal

Oporto, 7. März. Die Priester, welche das Hirten Schreiben verlesen haben und verhaftet worden sind, wurden dem Staatsanwalt vorgeführt und einem Verhöre unterzogen.

Lissabon, 7. März. Die Regierung soll beschließen haben, die Einkünfte des Bischofs von Oporto zu sperren und ihn aufzufordern, das Bistum zu verlassen, da er trotz des Verbots der Regierung die Priester angewiesen habe, das Hirten Schreiben zu verlesen.

Lissabon, 7. März. Die Regierung ordnete an, daß die Namen sämtlicher Reisenden, die aus Brasilien und aus dem nördlichen Europa kommen, der Polizei übermittleit werden.

Vom Balkan

Konstantinopel, 7. März. Nach Mitteilungen des Präsidents der Vertretungskammer ist der gestrige Zwischenfall in der Kammer bereits geregelt. Ismail Kemal hat dem Großvezier erklärt, er ziehe seine Worte, die keine Insinuation für die Regierung bedeuteten, zurück.

Wetterbericht des Zentralbureau für Meteorologie u. Hydrog.

Die Luftdruckverteilung hat sich seit gestern nicht unwesentlich geändert. Über Nordeuropa ist ein Hochdruckgebiet erschienen, das sich von da aus über fast ganz Mitteleuropa ausgebreitet hat.

Table with 6 columns: Date, Barom., Temp., Wind, Clouds, etc. for March 6-7, 1912.

Beachte: Temperatur am 6. März 6.8; niedrigste in der darauffolgenden Nacht -1.5.

Advertisement for 'Hübsche Kinder' (Beautiful Children) with a small illustration of a child.

Advertisement for 'Was koche ich morgen?' (What do I cook tomorrow?) featuring Columbus-Eiernudeln.

Antonio Fogazzaro †

Vicenza (Italien), 7. März. (Tel.) Der Dichter Antonio Fogazzaro ist heute morgen gestorben.

In Antonio Fogazzaro hat Italiens Literatur einen ihrer Größten verloren. Er, der harte strenge Idealist, der sein Leben lang gekämpft gegen den eindringlichen Naturalismus in der Kunst...

Darüber vergah man, wie es die Sensationen immer mit sich bringen, den Dichter Fogazzaro und seine früheren Werke. Und sicher sind die Verdienste des italienischen Romanciers nicht gering.

Die italienische Belletristik erleidet mit dem Singang Fogazzaros einen unerklärlichen Verlust, denn ohne Schule, ohne Nachfolger auf seinem Wege, wird das Schicksal ihrer Dichtung bald ganz in den Kurs eines bedeutenden Realismus getrieben werden.

Billigste Bezugsquelle für Lebensmittel Geschw. Hauenstein

Zucker

- Würfelzucker per Pfd. 22
fst. Tafelwürfel, rang. 23
gem. Zucker per Pfd. 21
la. neue Vollheringe per Stück 4
fst. Berliner Rollmöpfe per Stück 5
Rollmöpfe u. Bismarckheringe fst. Ware 1.50
fst. amerik. Schweineschmalz 60
fst. goldgelbe Pflanzenbutter 50
fst. Pflanzenbutter, weiss 50
fst. gebr. QualitÄtkafees 1.20

Auf sämtliche Kolonialwaren bedeutender Preisabschlag.



Blasen- u. Nieren-Krankheiten

Meinen höchsten Dank für Uebersendung der Proben, die ich zwei Nierenkolikkranken zukommen liess. Bei einem Patienten kam plötzlich ein Steinchen zum Vorschein...

CAROLABAD A.-G., RAPPOLTSWEILER (Obdvojesen).

Hauptniederlagen: In Karlsruhe: Dr. Kux & Finner, Zirkel 30, Telefon 255 und A. Müller, K. Mühlburg, R. einstraße 42, Telefon 1233...

Blau-weißen Garten-Ries empfiehlt billigt Ph. Bader Nachf., Maffentrage 83 (Kaiserplatz), Telefon 1474, 37208

Schutt's ächte Sodener Mineral-Pastillen... 4 Aale... Legehühner! Butter!

Privat-Heil-Anstalt „Friedheim“ Ziblschlacht, Eisenbahnstation Urzibühl (St. Burgau) Schweiz

Bildschön macht ein zartes, jugendfrisches Antlitz und ein reiner, sarter, schöner Teint...



Reinerts Zahn-Atelier, Karlsruhe, Kaiserstr. 126

Grane Haare machen 10 Jahre älter. Wer auf die Wiedererlangung einer naturgetreuen waschechten Farbe des Kopf- oder Barthaares Wert legt...

Heirat. Staatsbeamter (Mademiker, Katholik mit freier, zeitlicher Weltanschauung) wünscht eine bescheiden, kath. Dame direkt oder durch Vermittlung v. Verwandten...

Heirat. Fräulein, kath., 28 Jahre alt, v. gut. Charakter u. tüchtig im Haushalt, mit 4000 M. Barvermögen...

Heirat. Witwer o. A., schöne mittl. Erscheinung, guter Char., Staatsbeamter, Mitte 40, über 4000 M. Eink. und größeres Barvermögen...

Wer übernimmt Umzug von Grünwinkel nach Mühlburg, Karlsruhbahnstraße.

Teilhaber gesucht. Ein hiesiges, gut eingeführtes, renommiertes und seit Jahren bestehendes Bandlungs-Engros-Geschäft sucht einen tüchtigen, erfindungsreichen Kaufmann...

Tüchtig. Geschäftsmann sucht sofort 6000 Mark gegen 5% Verzinsung. Gute Sicherheit ist geboten und kann eine monatliche Rückzahlung von 200 M. stattfinden...

Eiserne Treppe, gerade, 5-5 1/2 m lang, 70-80 cm breit, wird zu laufen gesucht.

Hunde-Verkauf! Junge Wachtelhühnchen zu verkaufen, 37214 Durlacherstraße 6, II. u. III. Etage.

Süßbuden, 5 M. zu verkaufen, Zähringerstraße 7d, I. Etage.

Fabrikantwesen mit 30 HP Wasserkraft, 10000 30pferdiger Dampftrakt unweit Freiburg i. Br. mit Wohnhaus, Fabrikgeb., Turbinen, Beleuchtungsanl., Transmissen, etc. geschätzt zu 102000 M. ist umhandeltbar für 75000 M. veränflich. Alles Näheres durch H. Schick, Freiburg i. Brg., Kaiserstraße 89, 3.3

Gernsbach i. Murgtal hübsch gelegene 1856a Villa 9 Zimmer u. Zubeh., Parkhaus, Garage, großer möbl. gepflegter Obstgarten, herrl. Badpavillon, gute Verbindung mit Bad. Baden, als Ruheort sehr geeignet, zu verkaufen durch J. Ziles, Immobilien- u. Hypotheken-Geschäft Mannheim, Telefon Nr. 876.

Waldhünerverkauf Benzinmotore, Gasmotore Sauggasanlagen

Gg. Heilmann, Maschinenbauanstalt Durlach, Telefon Nr. 10. Singer-Schneidermaschine, neuestes System, wenig gebraucht, preiswert zu verkaufen.

Große Preisermäßigung bis 15. März, wegen Mangel an Platz. Auf meine Möbelporräte in Schlaf-, Speise-, Herren-, Wohn-, Fremden-, Kinder- und Dienstkostenzimmern, sowie Küchen, Garderoben- und Vorplatzmöbel u. sonstige einzelne Möbelstücke gewähre teils 10 bis 20 Prozent Rabatt.

Lazarus Bär Wwe., Möbelmagazin Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße, Telefon 1925.

Schreibmaschine, gut erb., zu verkaufen. 36428.22 Waldstraße 13, Baden, links. Feines Pianino wird geg. bar u. Gar. bill. abgeg. Adresse zu erf. unt. 36462 in der Exped. der „Bad. Presse“.

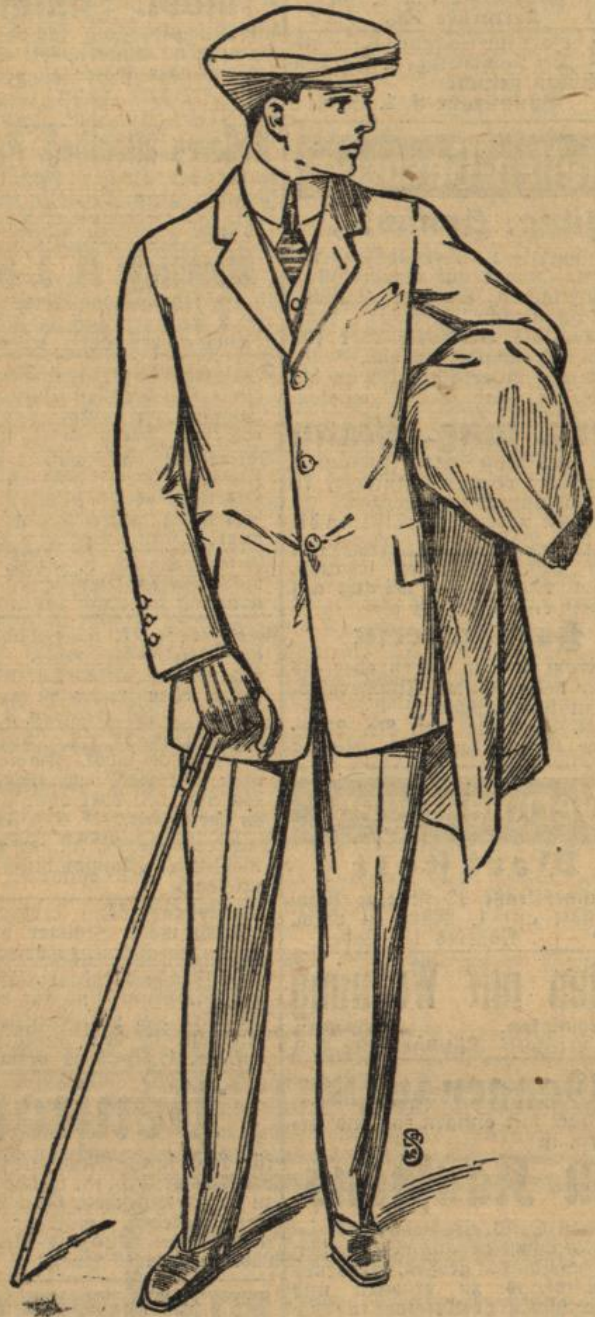
Sattelklavier, älteres, billig zu verkaufen, Karlsruferstraße 21, 3. Etage. 2.1 Federbett aus bestem Wollwolle, billig abgeg. 17733 Zähringerstraße 24, II.

1 Tropfen Geolin putzt blitz-blank jedes Metall u. Glas Chemische Fabrik Düsseldorf A.-G. Düsseldorf

Ich kaufe fortwährend getragene Herren- u. Frauenkleider, Stiefel, Hüten, Gold, Silber u. Brillanten, Militäruniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und sahle hierfür, weil das größte Geschäft mehr wie jede Konkurrenz. Gest. Offerten erbittet 964 An- u. Verkaufsgeschäft Tel. 2015, Markgrafenstr. 22

Federbett aus bestem Wollwolle, billig abgeg. 17733 Zähringerstraße 24, II.

Die neue Mode Frühjahr 1911



Die maßgebenden Neuheiten der Saison in

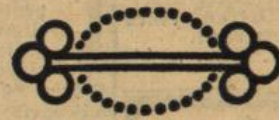
Herren= Jünglings= Knaben= Kleidung

sind in reichster Auswahl eingetroffen.

Wiederholt weisen wir hin auf unsere Leistungsfähigkeit auf dem Gebiete

fertig zu kaufender Garderoben

welche sich auszeichnen durch beste Verarbeitung,
haltbare neueste Stoffe, geschmackvolle
:: Façons und auffallend eleganten Sitz ::



Unsere Spezial-Abteilung für

feine Herren-Schneiderei

steht unter Leitung erstklassiger Kräfte.

Für chiceste Ausführung, sowie beste Erledigung
aller Aufträge bürgt das Renommee unserer Firma.



Grosses Lager englischer Stoffe.



Spiegel & Wels, Karlsruhe i. B.

... Kaiserstraße 76